



Natur verstehen

Themen der Natur-Schule Grund für weiterführende Schulen im Frühling und Sommer

Mein Freund, der Baum

Wir betrachten in Kleingruppen einen einzelnen Baum (z.B. Buche oder Eiche) in allen Teilen (z. B. Rinde, Blätter), den Tieren, die auf ihm leben, seinem Lebensraum usw.

Ein spannendes Thema **für SchülerInnen der 5. und 6. Klassen**

Frühlingserwachen

Die Vögel singen und bauen ihre Nester, die Insekten werden wieder aktiv, an den Pflanzen sprießen die Knospen und einige Blumen blühen, um bald darauf wieder im Boden zu verschwinden. Ein Einblick in die ökologischen Zusammenhänge des Frühlings.

Es grünt und blüht Blütenökologie

Wie vermehren sich die Pflanzen? Welchen Sinn haben Blüten in der Natur? Wir untersuchen die Bedeutung blütenbesuchender Insekten.

Lebensraum Wald

Untersuchungen zur Ökologie des Waldes, verbunden mit Übungen zur Artenkenntnis (v.a. Gehölze, aber auch Tiere). Die Stockwerke des Waldes erkunden die SchülerInnen selbst.

Duftpflanzen und Stinktiere: Kräuter erkennen und ihren Nutzen kennenlernen

Nicht nur am Geruch sind sie zu erkennen, die Kräuter in unserem Garten. Nur wenige Kinder und Jugendliche wissen aber um ihren Wert für die menschliche Gesundheit.

Bitte beachten Sie: Gibt es Allergien gegen Blütenstaub bei den SchülerInnen?

Der Teich und seine Bewohner

Molche, Köcherfliegen-, Libellenlarven und zahlreiche andere Bewohner unserer Teiche. Wie stehen sie zueinander in Beziehung? Und nicht zuletzt: Wer frisst wen?

Lebensräume des Bergischen Landes: Bäche und ihre Bewohner

Tiere der Bäche in ihrem Lebensraum suchen und dann mit Lupen ganz groß betrachten. Wie unterscheidet sich der Lebensraum Bach vom Lebensraum Teich? Welche Anpassungen an das fließende Wasser können wir finden?

Bitte beachten Sie auch unsere **Fließgewässerkurse für die Oberstufe** (ideal in der Vorbereitung auf das Zentralabitur)! Dieses Thema bitte nur **bis Mitte Mai** buchen!

Lebensräume des Bergischen Landes: Wir erforschen die Tiere des Bodens

Lebewesen machen den Boden erst wertvoll. Wie sehen sie aus, welche Aufgaben haben sie? Wieso ist Boden schützenswert? Wir machen Versuche mit Asseln und Regenwürmern.

Lebensräume des Bergischen Landes: Die Wiese

Vom Boden bis in die Blüten der Gräser leben Tiere auf der Wiese. Wir suchen sie in ihrem Lebensraum, bestimmen die Tiere und ordnen sie den Stockwerke der Wiese zu.

Wir tun was: Umwandlung einer Adlerfarnbrache zum Extensiv-Grünland

In unserer Kulturlandschaft sind viele Flächen brachgefallen und vom Adlerfarn überwuchert. Wir versuchen, Adlerfarn dauerhaft zu beseitigen. Und nebenbei gibt es eine kleine Einführung in Sinn und Ziele des Naturschutzes. Geeignet v. a. **für Klassen mit hohem**

Bewegungsbedarf! Nötig: Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe.

Naturkundliches Geocaching

Die Natur-Schule bietet 2 naturkundliche Geocaches für SchülerInnen ab 10 Jahren. Es stehen bis zu 12 GPS-Geräte zur Verfügung. Wichtig: Genügend erwachsene Begleitpersonen!

Die Teilnehmerbeiträge berechnen sich nach der Größe der Gruppe und der Dauer der Veranstaltung.